

## KMVW Sissach 2007

Es ist 6:30 Uhr, der Wecker klingelt. Früh für am Sonntag Morgen. Doch heute wollen wir wieder einmal auf kantonaler Ebene testen, wo wir mit unserer Kleinfeldgymnastik stehen. Also heisst es aufstehen, frühstücken, packen und dann nichts wie los!

Trainingsmässig sind wir knapp bereit für die KMVW, hat uns doch das Wetter in den letzten zwei Wochen einen Strich durch die Rechnung gemacht und wie jedes Jahr haben wir den Aufwand für die Aufstellungen etwas unterschätzt. Und doch sieht man einen deutlichen Unterschied im Vergleich zum letzten Jahr, aber wie wird das an der KMVW aussehen?

Es scheint ein sonniger Tag zu werden und wir nutzen jede Minute, um uns auf den Wettkampf vorzubereiten. Zum Glück kann Reto, der im Vorfeld von Rückenschmerzen geplagt war, doch starten. Die Bedingungen scheinen gut zu sein und voller Motivation machen wir uns startklar. Abgesehen von ein paar kleinen Patzern läuft die Gymnastik gut und nach einem intensiven Fotoshooting löschen wir erst mal unseren Durst.

Mit Spannung warten wir auf unsere Note. Rosi weiss sie seit einer halben Stunde, hält aber eisern bis um 13:00 Uhr dicht. Mit einem zufriedenen Lächeln teilt sie uns die Note von 9.03 mit. Wir können sehr zufrieden sein. Wie erwartet reicht dieses Resultat dennoch nicht zum Final und so können wir entspannt und doch zufrieden noch ein paar turnerische Leckerbissen geniessen.

Bis zum ETF bleiben uns noch ein paar Wochen, die wir motiviert nutzen wollen, um noch das eine oder andere zu verbessern.

Einen kleinen Wehrmutstropfen gab es: Rosi konnte leider nicht mit uns turnen. Sie hat uns dafür aber bestens gecoacht. Und bis zum ETF sind wir hoffentlich alle fit, so dass es einen schönen Abschluss für unsere Gymnastik gibt!

Es ist 17:30 Uhr, der Bericht ist rechtzeitig für ins Infos fertig geworden. Die Sonne scheint und ich genieße den Abschluss eines zufriedenen Tages.